

**Herrn  
Michael Pätzold  
Vorsitzender des Sozialausschusses  
Düsseldorfer Straße 26  
Kreishaus**

**zur Kenntnis:  
Herrn Landrat Hendele**

**40822 M E T T M A N N**

Mettmann, den 10.11.2008 We

**Sitzung des Sozialausschusses am 17.11.2008  
Anfrage der FDP-Kreistagsfraktion zu TOP 4**

Sehr geehrter Herr Pätzold,

zu TOP 4 der Sitzung des Sozialausschusses am 17.11.2008 stellt die FDP-Kreistagsfraktion folgende Anfrage:

Unter TOP 3 der Kreistagssitzung vom 25.09.2008 berichtete Herr Kreisdirektor Richter, die Agenturen für Arbeit Düsseldorf und Wuppertal beschäftigten als Träger der ARGE ME-Aktiv aktuell insgesamt 24 Mitarbeiter mit befristeten Arbeitsverträgen, die zum 31.12.2008 ausliefen. Für die Agenturen stünden unter haushaltsrechtlichen Gesichtspunkten nur 6,5 Verlängerungsmöglichkeiten zur Verfügung. Eine Weiterbeschäftigung der Kollegen durch den Kreis Mettmann sei mit Blick auf mögliche Kettenarbeitsverträge ausgeschlossen. Zu befürchten sei, dass schon in naher Zukunft in vielen der zehn Geschäftsstellen keine Arbeitsvermittler mehr vor Ort sein werden. Es müsse ungeschulter Ersatz auf dem Arbeitsmarkt gefunden werden, der aufwändig ausgebildet werden müsse. Eine voll einsatzfähige Kraft bedürfe mindestens einer Einarbeitungszeit von 6 bis 12 Monaten.

In einer Presseveröffentlichung der WZ vom 23.10.2008 (vgl. Anlage) ist behauptet worden, Grund für die fehlende Einrichtung weiterer Planstellen durch den Bund sei, dass die ARGE ME-Aktiv als einige von wenigen Arbeitsgemeinschaften den Bericht

von Daten an den Bund im Rahmen eines zur Dokumentation des Personalbedarfs eingeführten standardisierten Berichtssystems verweigert habe.

Dazu ergeben sich für die FDP-Kreistagsfraktion folgende Fragen:

1) Ist die Darstellung in dem Artikel der WZ vom 23.10.2008 zutreffend? Wenn nicht, in welchen Punkten nicht? Wie war der Ablauf gegebenenfalls tatsächlich?

2) Weshalb hat die ARGE ME-Aktiv gegebenenfalls den Bericht von Daten an den Bund im Rahmen eines zur Dokumentation des Personalbedarfs eingeführten standardisierten Berichtssystems verweigert?

Mit freundlichen Grüßen

FDP-Kreistagsfraktion

Dirk Wedel  
Fraktions - Vorsitzender